

Welten verbinden mit intelligent vernetzter Gebäudetechnik



SystemIntegrator

Spezialist für gewerkeübergreifende
Gebäudesystemtechnik

Zusammen mehr erreichen

Mit dem Ziel einer partnerschaftlichen Zusammenarbeit zwischen Elektrofachbetrieben und System-Integratoren hat Gira ein Konzept entwickelt, das sich bis heute am Markt bewährt. Die System-Integratoren verfügen über das erforderliche Know-how für Beratung, Projektierung und Inbetriebnahme von KNX und IP-Produkten der Gebäudesteuerungstechnik, wie z. B. dem Gira HomeServer. Dies umfasst auch die Vernetzung mit Produkten anderer Hersteller. Mit ihrer besonderen Kompetenz bieten die System-Integratoren dem installierenden Elektrofachbetrieb technischen Support und führen auf Wunsch Arbeiten in seinem Auftrag aus.



„Aus unseren Autos sind wir alle längst automatisierte Anwendungen gewohnt. Und zunehmend auch die Anbindung ans weltweite Netz. Wir haben uns ebenso in rasantem Tempo an den Komfort unserer Smartphones und Tablets gewöhnt. Erstaunlicherweise ist es aber so, dass ganz viele nicht wissen, dass es diesen Komfort auch fürs Zuhause gibt. Das möchten wir mit dem System-Integratoren-Konzept und den Connected Comfort Partnern gemeinsam ändern.“

Markus Fromm-Wittenberg
Leiter strategische Allianzen



„Die Zusammenarbeit zwischen den System-Integratoren und dem Elektrohandwerk funktioniert seit über zehn Jahren ausgezeichnet und besitzt immer noch ein großes Zukunftspotenzial. Denn es gibt noch viele konventionelle ‚dumme‘ Gebäude, die nur darauf warten, intelligent ausgestattet zu werden.“

Torben Bayer
Leiter Markenentwicklung und Marketing

Intelligente Gebäudetechnik ist die Basis

Smartes Wohnen ist die Zukunft



Der Trend hin zum intelligenten Wohnen wird immer stärker. Prognosen gehen davon aus, dass bis 2019 rund 50 Millionen Haushalte in Westeuropa Smart Home-Technologien anwenden werden, denn immer mehr Bauherren wünschen sich individuelle Funktionen für ihr Zuhause. Neubauten ohne KNX für die digitale Vernetzung smarter Gebäudetechnik empfinden anspruchsvolle Auftraggeber einfach nicht mehr als zeitgemäß.

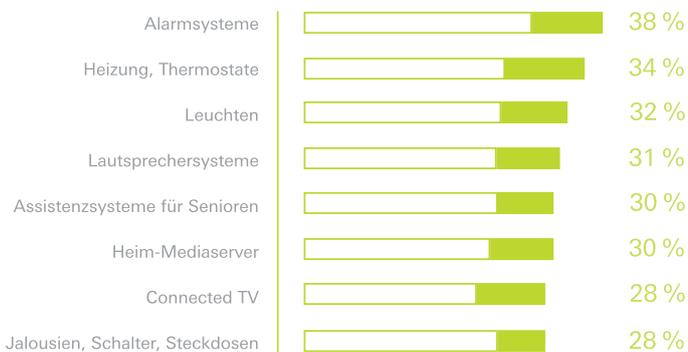
Neue Objekte wie auch modernisierte Altbauten sollen wirtschaftlich, nachhaltig, energieeffizient, komfortabel und langfristig nutzbar sein. Daraus resultiert ein Trend hin zum intelligenten Gebäude. Allein in Deutschland wird die Anzahl der Smart Homes von aktuell 0,5 Millionen auf knapp 2,5 Millionen bis 2020 ansteigen. Smarte Funktionen sind also auch im privaten Wohnbereich nicht mehr wegzudenken und werden immer selbstverständlicher.

Smart Homes erfüllen viele Wünsche

Die Anwender haben klare Erwartungen an ein intelligentes Zuhause: mehr Komfort, mehr Sicherheit und mehr Energie-

effizienz, aber auch Spaß bei der Nutzung, Entertainment, Umweltschutz und attraktives Design spielen eine Rolle. Die Wünsche erstrecken sich dabei auf die unterschiedlichsten Bereiche von Alarmsystemen über Energieeffizienz bis hin zum Heim-Mediaserver. Die Fernbedienbarkeit der Smart Homes steht dabei ganz oben auf der Liste. So ist es 58 % der Deutschen wichtig oder sehr wichtig, z. B. per Tablet oder Smartphone jederzeit mobil auf ihre Gebäudefunktionen zugreifen zu können.

KAUFABSICHT UND INTERESSE AN SMART HOME-LÖSUNGEN



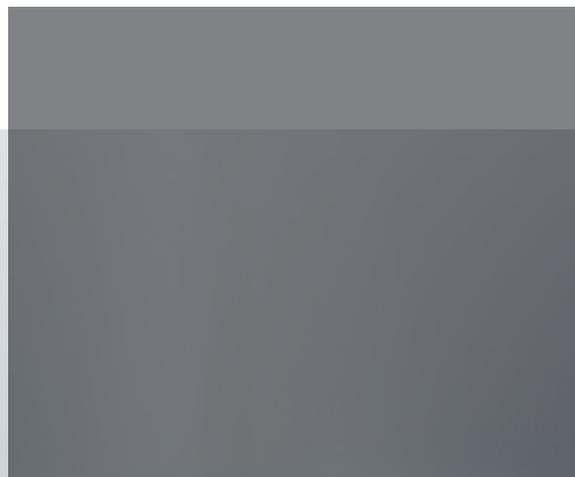
bin daran interessiert soll im nächsten Jahr angeschafft werden

Quelle: Deloitte Smart Home Survey 2015 // © Deloitte Consulting GmbH

Kompetenz ist gefragt

Immer mehr Menschen wünschen sich Smart Homes, doch viele wissen nicht, an wen sie sich für die Planung und Umsetzung wenden sollen. Dabei gibt es mit den System-Integratoren schon seit Jahren ein Netzwerk ausgewiesener KNX und IP-Experten, die in der Lage sind, auch anspruchsvollere Projekte zu realisieren. Das macht sie für Bauherren und Modernisierer, aber auch für Gira als Hersteller intelligenter Gebäudetechnik und installierende Elektrofachbetriebe zu wertvollen Ansprechpartnern.

Aus Raum wird Erlebnis



Digitale Vernetzung macht unsere Welt in vielen Bereichen komfortabler. Was viele nicht wissen: Die automatisierten Anwendungen, die wir aus unseren Autos längst gewohnt sind, lassen sich auch zu Hause realisieren: mit Connected Comfort, dem neuen intelligenten Standard fürs Premium-Wohnen sogar ganz exklusiv!

Anspruchsvolle Bauherren wollen heute hochwertige Markenlösungen und die Gewissheit, ihr Zuhause smart zu machen und dabei trotzdem alles einfach im Griff zu haben. Gira allein bietet dazu schon ein umfassendes Angebot, doch in der Markenallianz Connected Comfort geht noch viel mehr! Der Zusammenschluss der führenden Hersteller Gira, Dornbracht, Revox, Miele, Vaillant, Loewe, Brumberg und Warema hat sich zum Ziel gesetzt, Premium-Immobilien gewerkeübergreifend intelligenter zu machen und für ganz neue faszinierende Wohnerlebnisse zu sorgen, die sich individuell auf die Anforderungen der Anwender anpassen lassen. Dabei geht es nicht allein um die Technik, sondern um den emotionalen Mehrwert von smarten Lösungen in einer ganzheitlichen Komfortwelt.

Die Angebotspalette ist riesig

Angefangen bei moderner Türkommunikation und hochwertigen Entertainmentssystemen über intelligente Küchen und smarte Wellnessbäder bis hin zu effizient gesteuerter Heiztechnik und individuellem Lichtmanagement gibt es die unterschiedlichsten Funktionen und Anwendungen. Mit Connected Comfort lassen sie sich auf höchstem Niveau miteinander verbinden.

powered by

GIRA

DORN
BRACHT

REVOX

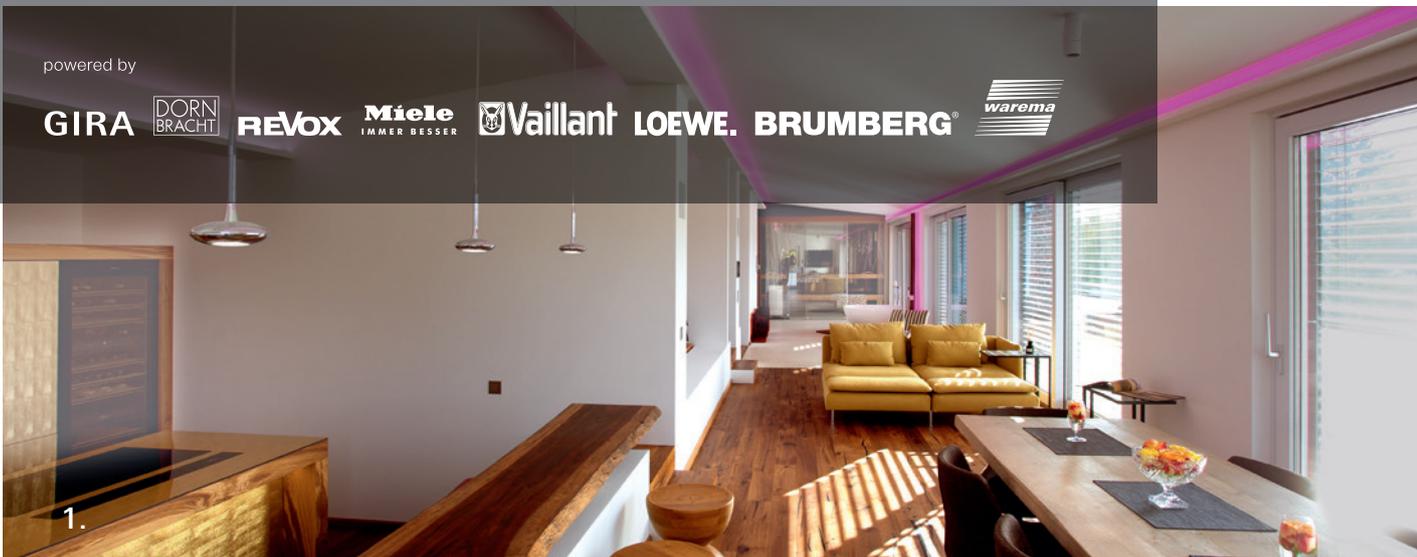
Miele
IMMER BESSER

Vaillant

LOEWE

BRUMBERG

warema



Ganzheitlich gedacht

Die Connected Comfort Philosophie beruht auf der funktionalen digitalen Vernetzung von Produkten und Systemen der Partnermarken untereinander. Per einfachem Tastendruck werden die jeweiligen Geräte und Installationen bedient oder Szenarien ausgelöst, z. B. Duschchoreografien aus Wasser, Licht und Musik. Zur Veranschaulichung hat Connected Comfort sieben Szenarien entwickelt, die Bauherren und Modernisierern, aber auch Architekten und Planern als Inspiration dienen sollen.

Weiterentwicklung in allen Hausbereichen

Die Connected Comfort Szenarien sind nur exemplarisch zu verstehen. Es gibt unzählige weitere Kombinationen, intelligente Funktionen effizient zu vernetzen. Mit der Weiterentwicklung der Szenarien und der Integration neuer Marken erweitern wir das Angebot um zusätzliche Komfortfunktionen.

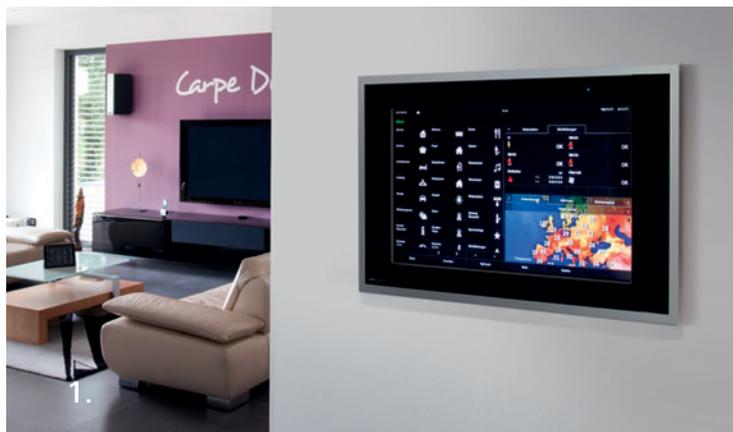
Weitere Informationen zu Connected Comfort finden Sie unter www.connected-comfort.de.

1. Individualität ist programmierbar. Mit intelligent vernetzten Komfortlösungen können Stimmungen in Kombination aus Licht, Jalousie und Musik in jedem Raum individuell angepasst werden.
2. Dem Alltag entfliehen und das Spiel aus Wasser, Licht und Musik in seiner Vielfalt spüren.
3. Vernetzte Funktionen sorgen überall für mehr Komfort, Sicherheit, Energieeffizienz und Individualität. Vorzüge, auf die man nicht verzichten möchte.



Modernes Wohnen in einer neuen Dimension

Der weltweit durchgesetzte KNX Standard für die Vernetzung und Steuerung von Gebäudetechnik macht das Wohnen komfortabler – mit funktionalen Lösungen, die auf die individuellen Wünsche der Bewohner abgestimmt sind.

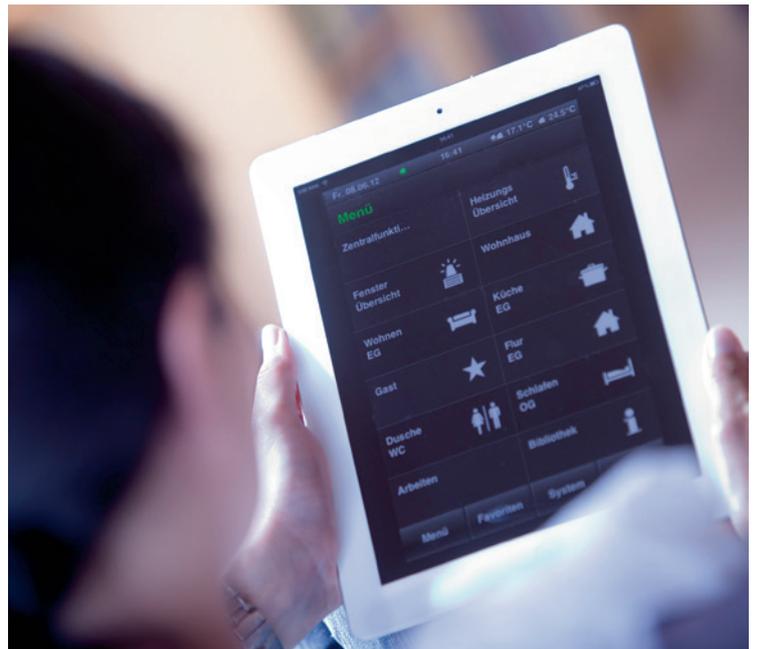
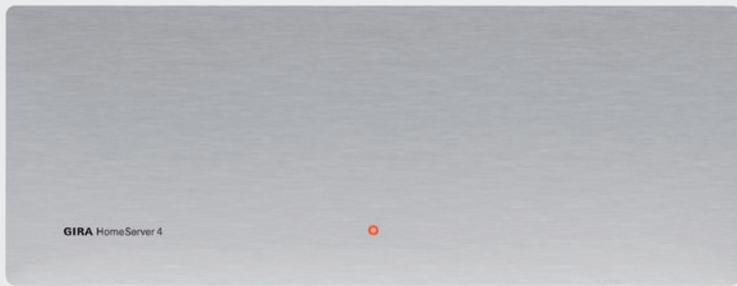


1. Zentrale Bediengeräte, wie der Gira Control 19 Client, ermöglichen die Steuerung von Leuchten, Jalousien und anderen KNX fähigen Geräten, welche über die KNX Installation verbunden sind.
2. Multitalent für die Gebäudetechnik: über den Gira G1 Licht mit maximaler Flexibilität schalten und dimmen.



- KNX ist der weltweit einzige offene Standard für Haus- und Gebäudesystemtechnik und eine Basis für viele Anwendungen im Bereich der Heimautomation.
- Es handelt sich um ein offenes, stufenweise erweiterbares und konsequent nutzerorientiertes System, das auf kommende Produkt-Generationen bestens vorbereitet ist.
- Die Voraussetzung dafür schafft eine KNX Leitung, die im Haus verlegt wird.
- Die Intelligenz steckt in den Tastsensoren und Bedieneinheiten, die Befehle an Leuchten, Jalousien und andere KNX fähige Geräte versenden.

Gira HomeServer der Knotenpunkt für alle Funktionen



Der Gira HomeServer ist der Bordcomputer für das intelligente Gebäude. Er verbindet die Elektroinstallation des KNX Systems mit dem Computernetzwerk und dem Internet. Damit ermöglicht er die zentrale Steuerung smarter Gebäudetechnik über eine Vielzahl an Bediengeräten, wie z. B. Smartphone oder Tablet – und das unabhängig vom Aufenthaltsort.

Die Erweiterung des KNX Systems um den Gira HomeServer sorgt für mehr Komfort, Sicherheit und Energieeffizienz. Es lassen sich die Gira Türkommunikationsanlage, IP-Kameras, Audiosysteme und andere Komponenten integrieren.

So umfangreich die Technik auch ist, so leicht lässt sie sich bedienen. Die Steuerung erfolgt mit nur einem Finger über das Gira Interface selbstverständlich auch mobil per Tablet und Smartphone.

Der Gira HomeServer denkt rund um die Uhr mit und startet bestimmte Routinen automatisch, wie z. B. Anwesenheitssimulationen oder Gartenbewässerung in

Abwesenheit. Zudem ermöglicht er, komplette Szenarien abzurufen: „Aufweckszenario“, „entspannter Wohnzimmerabend“ oder „Wellnessprogramm“, vieles lässt sich exakt nach Bauherrenwunsch konfigurieren und programmieren.

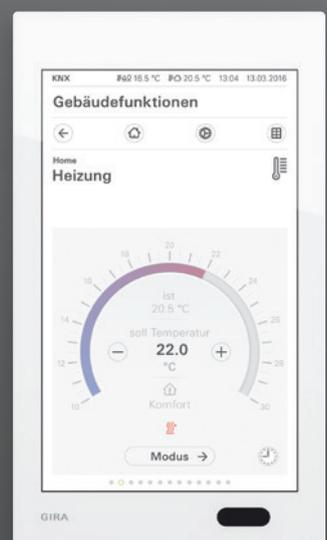
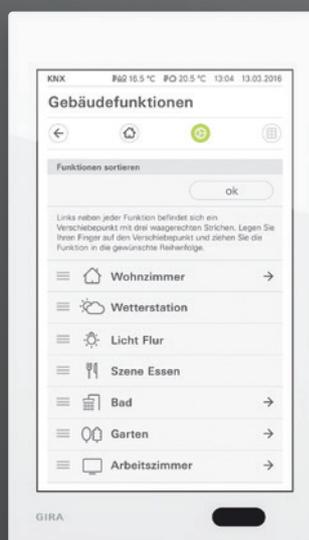
Neben den Annehmlichkeiten und dem Komfort reduziert das System auch den Energieverbrauch und erhöht die Sicherheit für Mensch und Gebäude. So helfen beispielsweise eine bedarfsabhängige Einzelraumregelung von Lüftung und Heizung, aber auch die Alarmierung bei Störungen, die Energieeffizienz zu verbessern. Parallel wird durch Anwendungen wie z. B. Anwesenheitssimulationen oder Panikschtaltung das subjektive Sicherheitsempfinden der Nutzer erhöht.

Gira G1 – das Multitalent für die Gebäudetechnik

Der neue Gira G1 steuert die KNX Funktionalitäten und wird über LAN bzw. drahtlos über WLAN in die Gebäudetechnik eingebunden. Das kompakte, leistungsstarke und vielseitig nutzbare Raumbediengerät eignet sich dabei gleichermaßen für Modernisierungen, Nachrüstungen und Neubauten.



Aktuell stehen neben den klassischen Raumbedienfunktionen auch die Nutzung als Wohnungsstation einer Gira Türkommunikationsanlage, die Steuerung der Raumtemperatur und die Wetterstation zur Verfügung. Die Bedienung erfolgt dabei immer einfach und bequem über das Multi-touch-Display per Fingertipp oder Wischgeste. Dank seiner platzsparenden Bauform kann der G1 schnell und leicht auf einer einzigen Gerätedose installiert werden. Für einen bestimmten Funktionsumfang ermöglicht der G1 smarten Wohnkomfort.



Grundbaustein für mehr Intelligenz

Gira X1 – Einfamilienhäuser mobil steuern



Licht bequem ein- und ausschalten, individuelle Wohlfühltemperatur einstellen und vieles mehr: Der neue Gira X1 schafft die Basis für eine wirtschaftliche Projektumsetzung und ermöglicht die funktionale Steuerung eines intelligenten Gebäudes.

Bauherren und Modernisierer, die in einem Smart Home leben, möchten auch per Smartphone darauf zugreifen können – zu Hause und aus der Ferne. Wer die Elektroinstallation des KNX Systems mit dem Computernetzwerk und dem Internet verbinden möchte, kann künftig auch mit dem Gira X1 verschiedene Funktionen in einem Gebäude visualisieren und automatisieren. Der neue Gira Server macht so den Einstieg ins intelligente Einfamilienhaus erschwinglich

und einfach. Der Gira X1 lässt sich über alle iOS- und Android-Mobilgeräte ansteuern. Gleichzeitig sorgen die kompakte Bauform sowie die Hutschienenmontage für eine zügige und platzsparende Installation, während die leichte und schnelle Projektierung Drag-and-Drop eine rasche Inbetriebnahme gewährleistet. Die im Gira Projekt Assistenten integrierte Logiksimulation ist zudem die perfekte Unterstützung bei der Überprüfung der erstellten Automatisierungslösung.



Das Know-how ist entscheidend

Gewusst wie. Bei Beratung, Projektierung und Inbetriebnahme von IP-Produkten der KNX Gebäudesteuerungstechnik verfügen System-Integratoren über ein besonderes Fachwissen. Sie bieten technischen Support und nutzen die funktionalen Möglichkeiten optimal aus.

System-Integratoren sind reine Dienstleister oder Dienstleister mit Installationsbetrieb und stehen bundesweit allen Elektrofachbetrieben als Experten zur Verfügung. Sie können dann im Namen des ausführenden Elektromeisters agieren und übernehmen in jedem Fall vollständig die Gewährleistung für alle von ihnen ausgeführten Arbeiten. So kann ein partnerschaftliches Kompetenzteam gebildet werden, das das Vernetzungs-Know-how des System-Integrators mit der Betreuung durch den lokalen Elektromeister verbindet.

Das System-Integratoren-Konzept bewährt sich seit vielen Jahren erfolgreich am Markt, denn es ist ein intelligentes Prinzip, von dem alle Beteiligten profitieren. Das gilt für Bauherren, die sich auf die perfekte Umsetzung verlassen können, aber auch für Elektrofachbetriebe, die auf diesem Wege in die Lage versetzt werden, ihren Kunden komplex vernetzte Lösungen für komfortable und zukunftssichere Immobilien anzubieten.

Smarte Vorteile für alle

- System-Integratoren sind qualifizierte und praxiserfahrene Experten auf dem neuesten Stand der Technik.
- Sie können zu IP-Produkten der Gebäudesteuerungstechnik beraten, diese installieren und für eine fachgerechte Projektierung und Inbetriebnahme sorgen. Je nach Projektentwicklung können die Installationsleistungen auch durch den örtlichen Elektrofachbetrieb erfolgen.
- Elektrofachbetrieben und deren Kunden stehen die System-Integratoren auch nach der Installation zur Seite, z. B. bei einer Erweiterung oder Umprogrammierung des Systems.

Professionalität mit Profil

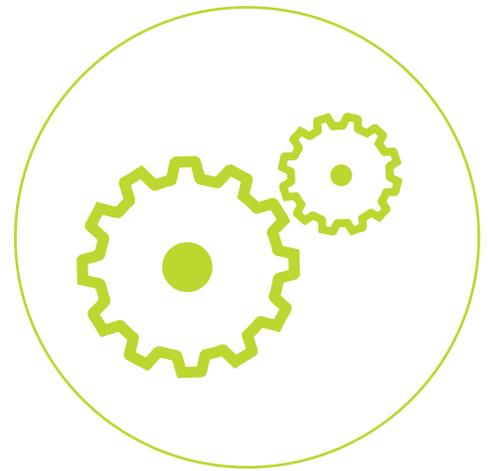


Beste Grundlagen für Qualitätsarbeit

- System-Integratoren verfügen über eine Ausbildung zum Elektromeister oder staatlich geprüften Elektrotechniker oder Elektroingenieur bzw. eine vergleichbare Qualifikation.
- System-Integratoren haben ein KNX Zertifikat erlangt und nehmen kontinuierlich an ausgewählten Gira Schulungen teil.
- System-Integratoren beherrschen die Grundlagen der Router-Konfiguration, VLAN, Firewall-Konfiguration, WLAN-Verschlüsselungstechnologien sowie VPN, verfügen im Bereich PC/EDV/Betriebssysteme über aktuelle Administrationskenntnisse und sind jeweils mit den neuesten Gira Vorgaben zu den Themen Datensicherheit und Datenschutz vertraut.
- System-Integratoren besitzen das nötige technische Equipment und haben einen Bereitschaftsdienst.
- System-Integratoren übergeben ihren Auftraggebern eine projektbezogene Dokumentation in digitaler Form und benennen einen festen projektbezogenen Ansprechpartner. Das sorgt auch bei späteren Änderungs- oder Erweiterungswünschen für maximale Flexibilität.
- Die Zusammenarbeit mit Elektrofachbetrieben erfolgt auf Basis eines abgeschlossenen Kooperationsvertrags und verschafft so auch Bauherren mehr Sicherheit.
- System-Integratoren haben viel Praxiserfahrung und realisieren im gebäudetechnischen Umfeld pro Jahr dokumentierte Referenzprojekte.

Fachwissen ist das Fundament

Mit Sicherheit bestens qualifiziert



System-Integratoren sind die kompetenten Vernetzungsexperten im Markt. Durch ein umfassendes Qualifizierungs- und Zertifizierungssystem stellt Gira sicher, dass ein ständiger umfassender Wissenssupport und eine optimale Projekt-Umsetzungsgewährleistung gewährleistet werden können.



QUALIFIZIERUNGSSYSTEM



SCHULUNGEN/SEMINARE



COMMUNITY



GIRA APPSHOP

Die Vernetzbarkeit wird in nahezu allen Bereichen der Sanitär-, Heizungs- und Klima-Installationen, der Hausgeräteindustrie sowie der Unterhaltungs- und Kommunikationstechnik immer wichtiger. Mit der Integration der Systeme zu einem neuen Mehrwert-Konzept für smartes Wohnen steigt auch der Anspruch der Bauherren und Modernisierer. Nicht mehr das einzelne Produkt steht im Mittelpunkt, sondern der Mehrwert an Komfort, den vernetzte Gebäudetechnik ins eigene Zuhause bringt.

Daher ist neben den intelligenten Produkten und Systemen vor allem auch das Know-how der KNX und IP-Spezialisten wichtig, das ermöglicht, die besten Vernetzungslösungen zu verwirklichen.

Qualifizierungssystem

Jeder System-Integrator ist verpflichtet, an Schulungen teilzunehmen, und erhält erst den Zugang zu spezifischen Vernetzungstechnologien, wenn entsprechende Nachweise erbracht wurden. Dies schafft das nötige Vertrauen in die Qualifikation und Kompetenz unserer Partner im Markt.

Schulungen und Seminare

Mit dem umfassenden Gira Akademie-Programm an Präsenzseminaren und Online-Schulungen unterstützt Gira auch die System-Integratoren als KNX und IP-Fach-

partner gezielt mit Weiterbildungsmöglichkeiten zu smarterer Haustechnik. So fällt es ihnen noch leichter, stets auf dem neuesten Stand zu bleiben.

Community

Für den Austausch mit Gira Experten, anderen System-Integratoren und weiteren Marktpartnern hat Gira eine exklusive und kostenlose Plattform geschaffen. Hier können die Teilnehmer ihr Produktwissen vertiefen, Fachfragen stellen sowie KNX und IP-Wissen mit Nutzern und Spezialisten teilen.

Gira AppShop

Als Marktplatz für Vernetzungsprofis bietet der Gira AppShop fertige Lösungen für die Umsetzung von typischen Anwendungen in der intelligenten Gebäudetechnik. Es besteht ein stark wachsendes Angebot von Apps. Die innovativen und bereits erfolgreich genutzten Applikationen helfen dem System-Integrator, Projekte noch effizienter umzusetzen, und optimieren die Funktionssicherheit.

Digital auf der sicheren Seite

Datensicherheit und Datenschutz stehen bei Bauherren und Modernisierern ebenso wie bei System-Integratoren und installierenden Elektrofachbetrieben zunehmend ganz oben auf der Prioritätenliste. Um auch hier die Wünsche der Auftraggeber erfüllen zu können, halten sich System-Integratoren in diesen Bereichen durch Weiterbildung auf dem neuesten Stand der Technik.

Ein intelligentes Zuhause bietet viele Vorteile. Doch durch die umfassende Vernetzung und die individuelle Anpassung an das Nutzerverhalten sind der Schutz von persönlichen Daten und die technische Datensicherheit besonders wichtige Aspekte.

Vernetzte Geräte können Signale und Daten austauschen, die vor unbefugtem Einblick und Zugriff geschützt werden müssen. Auch das System selbst und die Zugangsdaten sind vor fremden Zugriffen und Manipulationen abzusichern. Denn in Smart Home-Netzwerken geht es immer auch um sensible personenbezogene Informationen. Dazu zählen z. B. die Zeiten von An- und Abwesenheit, das Nutzungsverhalten und häufig auch Kamerabilder, auf denen Personen zu sehen sind. Je mehr Geräte integriert werden, desto mehr Daten werden generiert.

Für Bauherren und Modernisierer ist es daher empfehlenswert, sich an kompetente und zuverlässige KNX und IP-Ansprechpartner zu wenden, die hier über das entsprechende Fachwissen verfügen und sich immer auf dem aktuellen Stand halten. Ein vertrauenswürdiger Fachmann wird seinen Kunden stets im Detail erläutern, welche Daten eventuell zugänglich sind und welche Maßnahmen zur Datensicherheit ergriffen werden.



UNSERE EMPFEHLUNGEN FÜR IHRE SICHERHEIT



Die Privatsphäre vertraglich schützen



Sichere Passwörter verwenden



Funknetzwerke sorgfältig absichern



Regelmäßige Updates ausführen



Netzwerke sorgfältig absichern

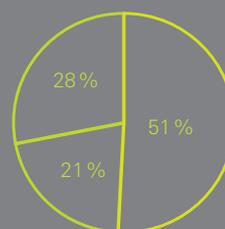


Für fachgerechte Installation sorgen



Gewerkeübergreifendes Sicherheitskonzept einrichten

STRAFTATEN IM BEREICH CYBERCRIME 2015



51 % Computerbetrug
21 % Ausspähen und Abfangen von Daten
28 % Sonstige

Basis: Für das Jahr 2015 wurden insgesamt 45.793 Straftaten im Bereich Cybercrime registriert.

Unsere System-Integratoren sind kompetente und ausgebildete Experten für Datenschutz und Datensicherheit ganz in Ihrer Nähe.

Unsere Ratschläge basieren auf den Empfehlungen des Landeskriminalamts NRW und des Bundeskriminalamts.

Überzeugende Referenzen

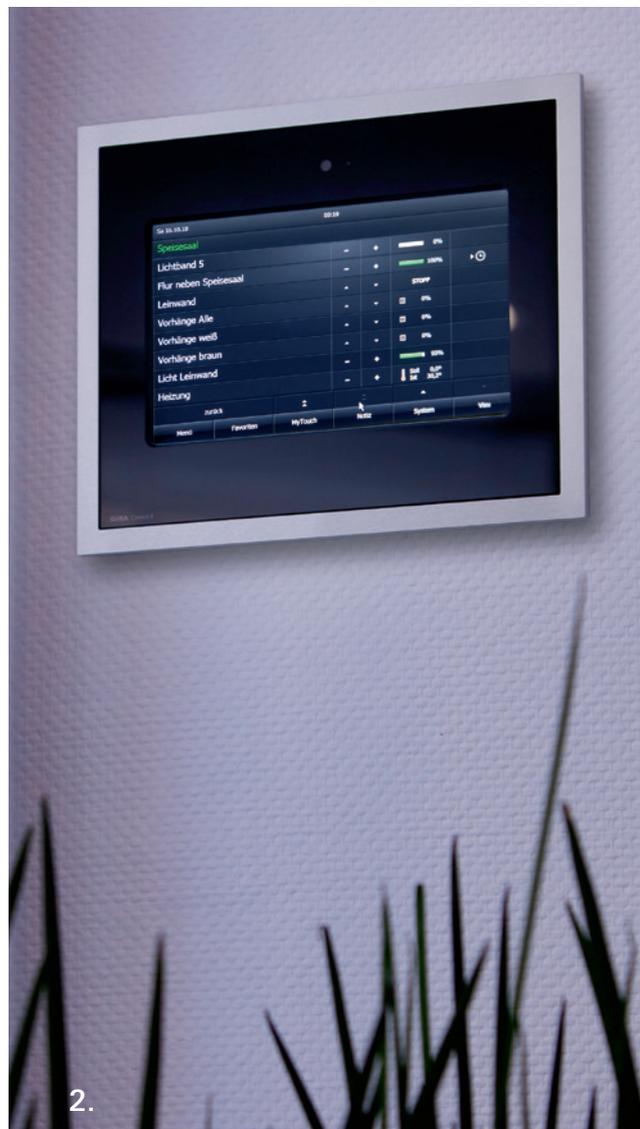
Faszination der Vernetzung

Die Anwendungsmöglichkeiten intelligenter Gebäudetechnik spiegeln sich in zahlreichen Referenzobjekten wider, die für technisch anspruchsvolle Bauherren bereits realisiert wurden. Die Gira System-Integratoren setzen pro Jahr eine Vielzahl an Projekten um, bei denen die smarte Vernetzung innovativer Funktionen im Mittelpunkt steht.



1. Intelligent vernetztes Zuhause: Damit die Bauherren ihr Haus immer perfekt im Griff haben, entschieden sie sich für ein KNX System, das die wichtigsten Komponenten der Gebäudetechnik miteinander vernetzt. Beleuchtung, Jalousien, Heizung, Türkommunikation, Sicherheitssystem und Zutrittskontrolle – selbst das Home-Entertainment ist eingebunden.
2. Der Gira Control 9 Client ermöglicht die Visualisierung und Bedienung aller Funktionen in der Gebäudetechnik.
3. Sicherheit zu jeder Zeit: Dank der Gira Türkommunikation mit Video-funktion ist von drinnen erkennbar, wer an der Tür klingelt. Mit den Gira Wohnungsstationen bzw. am PC lässt die Haustür sich bequem auch vom Ober- oder Untergeschoss aus öffnen.
4. Ein KNX System verknüpft viele wichtige Funktionen im Haus, wie Beleuchtung, Jalousien, Heizung und Türkommunikation. Steuerzentrale dahinter ist der Gira HomeServer, bedient wird über das intuitive Gira Interface. Mit Installation der Gira HomeServer App erfolgt die Steuerung auch bequem übers Smartphone oder wie hier über ein Tablet.
5. Bei diesem Objekt wurden über ein KNX System sämtliche Komponenten im Haus vernetzt, sodass sich diese zentral und in Abhängigkeit voneinander auch automatisch steuern lassen. Als Steuerzentrale arbeitet im Hintergrund ein Gira HomeServer.
6. Auf den Tastsensoren im Gira Schalterdesign Event Klar Grün liegen praktische Funktionen wie Heizung, Jalousien, Musik oder ganze Beleuchtungsszenen.

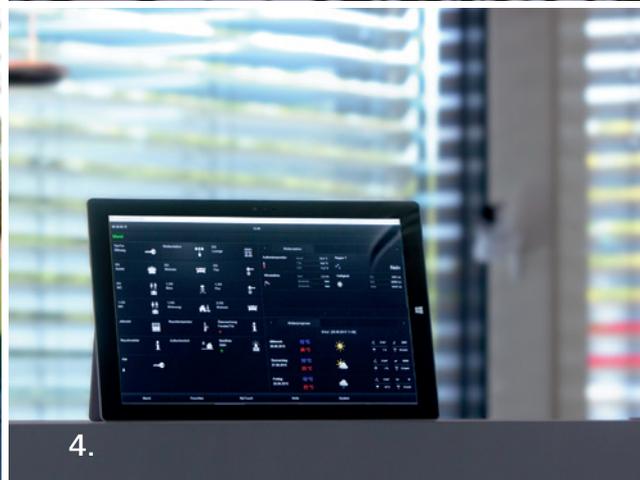
Lassen Sie sich von weiteren Gira Referenzen inspirieren:
www.gira.de/service/referenzen.html



2.



3.



4.



5.



6.



Gira
Giersiepen GmbH & Co. KG
Elektro-Installations-
Systeme

GIRA

Industriegebiet Mermbach
Dahlienstraße
42477 Radevormwald

Postfach 1220
42461 Radevormwald

Deutschland
Tel. +49(0)21 95-602-0
Fax +49(0)21 95-602-191

www.gira.de
info@gira.de

Gira in Österreich
Tel. 08 00-29 36 62
Fax 08 00-29 36 57

www.gira.at
info@gira.at